

## Den Herausforderungen unserer Zeit begegnen: „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“ nimmt zwei neue Betriebe auf // Zwei neue Klimaschutzbetriebe ausgezeichnet

Bremen/Bremerhaven, 05.07.2018 Wirtschaftlichen Erfolg, soziale Verantwortung und die Schonung von Umwelt und Ressourcen vorbildlich miteinander verbinden – das ist eine Aufgabe der Mitglieder der „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“, der sich künftig auch zwei Bremerhavener Firmen mit ihrem außerordentlichen Umweltengagement widmen wollen: EDEKA Center Roter Sand Jens Knauer e.K. und im-jaich oHG Yachthäfen und Wasserferienwelt. „Das Bremer Umweltnetzwerk wächst kontinuierlich. Mehr und mehr Unternehmen im Land berücksichtigen neben ökonomischen Zielen auch soziale und ökologische Aspekte und begegnen damit den Herausforderungen unserer Zeit. Jeder neue Betrieb – egal welcher Branche und Größe – bereichert das Netzwerk und trägt zu einem nachhaltigen Wirtschaftsstandort bei“, so Ronny Meyer, Staatsrat im Umweltressort anlässlich der feierlichen Urkundenübergabe bei im-jaich. Mit den zwei Neuen wächst die Umweltpartnerschaft auf 187 Mitglieder.

Auch sie setzen sich konsequent für Klima- und Umweltschutz ein und werden zum „Klimaschutzbetrieb CO<sub>2</sub> minus 20“ ernannt: die HUTH Metallbau GmbH und PUU-Mitglied Klimahaus Bremerhaven 8° Ost. Denn Klimaschutzbetrieb wird, wer innerhalb der letzten fünf Jahre am Standort nachweislich 20 Prozent seines CO<sub>2</sub>-Ausstoßes reduziert hat. HUTH Metallbau konnte dieses Ziel durch die Installation einer Photovoltaikanlage und die Umstellung auf energieeffiziente LED-Beleuchtungssysteme erreichen. Das Klimahaus Bremerhaven 8° Ost setzt auf ein kontinuierliches Energiemonitoring mit Anpassung der Regelungstechnik und der Anlagenparameter. „Mit den Maßnahmen können die Unternehmen nicht nur ihre Umweltbelastungen kontinuierlich senken, sondern parallel auch ihre Betriebskosten“, erklärt Martin Schulze, Leiter der Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen, der die Unternehmen beglückwünschte.

### Vorgestellt – Die Neuen der Bremer Umweltpartnerschaft:

Das EDEKA Center Roter Sand ist mehr als ein normaler Supermarkt. Denn als sogenannter 24-Stunden-Markt ist das Bremerhavener Lebensmittelgeschäft seit 2007 für Kundinnen und Kunden rund um die Uhr geöffnet – von montags 6.00 bis samstags 24.00 Uhr. Eine weitere Besonderheit: Umweltschutz ist ein relevantes Thema im Unternehmen. So wurde die Beleuchtung des Marktes bereits 2013 auf LED umgestellt und auf dem Parkplatz eine Zapfsäule für Elektroautos installiert. Darüber hinaus liefert der Markt seine Lebensmittel mit einem Elektrowagen aus. Ein Teil der Waren wird ausschließlich bei regionalen Anbietern eingekauft und Verpackungsmaterial wird weitestgehend durch umweltverträglichere Varianten ersetzt oder gar komplett eingespart. Zukünftig soll die Kühlung auf eine moderne Kohlendioxid-Anlage umgerüstet werden.

Mitten in Bremerhavens „Havenwelten“ liegt das im-jaich Boardinghouse, das neben einem Yachthafen, ein Boardinghouse mit Bistro und ein Hotel betreibt. Das Familienunternehmen möchte seine Aufgaben als Dienstleister mit den Aspekten der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes verbinden: Am Firmenstandort wurde ein kleines Blockheizkraftwerk installiert und die Beleuchtung auf LED umgestellt. Die Wasserspareinsätze in allen Duschen und Wasserhähnen ermöglichen einen vernünftigen Umgang mit dieser wertvollen Ressource und die gesamte Bekleidung des Teams ist aus zertifizierter Baumwolle unter fairen Bedingungen produziert. Auch dem Thema biologische Vielfalt widmet sich im-jaich: Begrünte Dächer und neu angelegte Grünstreifen dienen Kleintieren und Insekten nun als Brut- und Nistmöglichkeiten.

*„Umwelt Unternehmen“ ist eine gemeinsame Aktivität des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen und der RKW Bremen GmbH. In Kooperation mit der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, der BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH, der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven, der Handwerkskammer Bremen, der Klimaschutzagentur energiekonsens und der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH leistet „Umwelt Unternehmen“ einen entscheidenden Beitrag zu betrieblichen Umweltlösungen im Land Bremen.*